



Gut besuchter Aktionstag im Jobcenter



Neumünster (pm) – Am 3. September fand bundesweit ein Aktionstag statt, um Eltern im SGB-II-Leistungsbezug, deren Kinder frisch eingeschult wurden, beim beruflichen Neustart zu unterstützen. »Die Eltern, haben nun wieder mehr Zeit, sich um Arbeitsaufnahme oder Qualifizierung zu kümmern«, berichtet Andreas Schwarz, Beauftragter für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Jobcenter.

»Wir schaffen hier ein breites Beratungsangebot für Eltern, die sich in der neuen Situation beruflich orientieren wollen« führt Thorsten Hippe, Geschäftsführer des Jobcenter Neumünster aus. In der Eingangszone waren aus diesem Anlass sieben Arbeitgeber, die Personal suchen sowie verschiedene Beratungseinrichtungen vertreten, wie zum Beispiel das Familienbüro der Diakonie und der Fachdienst »Frühkindliche Bildung« der

Stadt, der die Kinderbetreuung in Neumünster organisiert. Außerdem gab es Beratung über das Förderangebot »Bildung und Teilhabe« sowie zum Thema »Ausbildung in Teilzeit«. »Wir hatten knapp 200 Eltern angeschrieben



und eingeladen. Aufgrund ihres Profils sind diese Eltern nahe am Arbeitsmarkt und die Vermittlungsaussichten vergleichsweise gut«, erklärte Schwarz. Eine geregelte Kinderbetreuung ist einer der beiden wichtigsten Aspekte

bei der geplanten Arbeitsaufnahme, um Beruf und Familie vereinbaren zu können. Der andere ist die Bereitschaft der Arbeitgeber, Arbeitszeitmodelle anzubieten, die Eltern die Arbeitsaufnahme ermöglichen. Denn das Kinderbetreuungsangebot zu den so genannten Randzeiten, also vor 7:30 Uhr beziehungsweise nach 17 Uhr sowie am Wochenende ist stark begrenzt. Da sind Eltern häufig auf ein entgegenkommen der Arbeitgeber angewiesen. Das die Eltern an Arbeitsaufnahme interessiert sind, wurde auch dadurch deutlich, dass die beiden Kolleginnen vom gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit und des Jobcenter an diesem Nachmittag besonders starken Andrang hatten. Und auch die Integrationsfachkräfte des Jobcenters, die zur richtigen Bewerbungsstrategie berieten, waren pausenlos im Gespräch. Zur Premiere dieses Aktionstages kamen im Vorjahr 60 Besucher ins Jobcenter. »In diesem Jahr haben wir etwas über 100 Eltern gezählt, das ist eine erfreuliche Bilanz. Es sind viele Vorstellungsgespräche geführt und hilfreiche Informationen vermittelt worden. Es gibt zarte Pflänzchen, aus denen hoffentlich eine Arbeitsaufnahme wird,« resümiert Schwarz. »Die Planungen für die Veranstaltung im nächsten Jahr werden schon bald beginnen.«

Fotos: Gottschalk

JobAct - Der Zukunft eine Bühne

Die Situation: Ausbildungsplätze sind rar. Noch immer verpassen zu viele Jugendliche den direkten Einstieg in eine Ausbildung. Häufig weil sie gar nicht wissen, was sie wirklich wollen. Wertvolle Zeit und Ressourcen gehen verloren – für die ausbildungswilligen Jugendlichen genau so wie für die ausbildenden Betriebe.

Für wen? JobAct richtet sich an junge Erwachsene ohne Berufsausbildung.

Ziel: Die Teilnehmer/innen sollen - ihre Fähigkeiten entdecken und weiterentwickeln - sich ihrer eigenen Motive bewusst werden und eine neue Sichtweise auf den eigenen Lebensweg bekommen - Eigeninitiative und Teamfähigkeit ausbilden - Verantwortung übernehmen, Selbsteinschätzung und Eigenpräsentation lernen - einen passenden Ausbildungsplatz finden

Wie? JobAct verbindet das Theaterspielen mit kreativen Verfahren der Ausbildungs-

bewerbung. Praxiseinsätze in realistisch angestrebten Ausbildungsberufen und intensives Coaching runden die Vorgehensweise ab. Am En-



de des mehrmonatigen Projekts steht die Uraufführung eines selbst entwickelten Bühnenstücks und – wenn alles gut geht – der Ausbildungsplatz.

Die Umsetzung: Erfolgt durch die PROJEKT-FABRIK gGmbH aus Hanno-

ver in Verbindung mit einem örtlichen Bildungsträger.

Auszeichnung: Das bislang an in 150 Einzelprojekten umgesetzte Konzept erhielt den deutschen Förderpreis »Jugend in Arbeit«.

Weitere Informationen: www.Projektfabrik.org

Aufruf: Interessierte wenden sich bitte an ihre Integrationsfachkraft im Jugendteam.

Jobcenter Neumünster • Friedrichstraße 7-19 • 24534 Neumünster
Tel: 04321/5586-0 Fax: 04321/5586-340
eMail: jobcenter-neumuenster@jobcenter-ge.de • Internet: www.jobcenter-ge.de

Wussten Sie schon...?

Neue Software zur Berechnung Ihrer Geldleistungen

1. Neue Bedarfsgemeinschaftsnummer (BG-Nummer)
Ihre Bedarfsgemeinschaftsnummer ändert sich. Die neue Bedarfsgemeinschaftsnummer erhalten Sie mit dem nächsten Bewilligungsbescheid. Sie ist auf dem Bescheid oben rechts vermerkt. Bitte geben Sie künftig bei allen Anfragen sowie Schreiben an Ihr Jobcenter Ihre neue Bedarfsgemeinschaftsnummer an.

2. Überprüfung der Bankverbindung
Aufgrund der Übertragung Ihrer Leistungsdaten in unsere neue Software erfolgt ein automatischer Abgleich Ihrer Bankverbindung. Zusammen mit diesem Abgleich erhalten Sie gegebenenfalls ein Informationsschreiben über die von uns gespeicherte Bankverbindung. Bitte überprüfen Sie die Korrektheit Ihrer Kon-

todaten. Sollten diese nicht stimmen, teilen Sie uns dies schnellstmöglich mit, damit weiterhin die pünktliche Leistungsauszahlung erfolgen kann.

3. Neuer SGB II Bescheid
Auch Ihr Bewilligungsbescheid wird ein wenig anders aussehen. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns.

Café-Sprechstunden: Sie fragen – wir antworten!

Neumünster (pm) – Andreas Schwarz, Beauftragter für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) im Jobcenter Neumünster, bietet auch im September wieder »Café-Sprechstunden« an. Ratsuchende bekommen so außerhalb des Jobcenters Antworten auf ihre Fragen rund um den Themenbereich »Familie und Beruf«.

»Wir laden Sie herzlich ein, unsere offenen Beratungsangebote zu nutzen. Ich informiere zu beruflichen Qualifizierungsangeboten und Sprachkursen. Außerdem erläutere ich, was Sie beim Erstellen Ihrer Bewer-



Andreas Schwarz, Beauftragter für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt. Foto: Gottschalk

ungsunterlagen und bei der Aufnahme einer Arbeit beziehungsweise einer (Teil-

zeit-)Ausbildung beachten sollten. Darüber hinaus beantworte ich Fragen zu Verfahrensabläufen im Jobcenter«, erklärt Andreas Schwarz.

Dieses offene Beratungsangebot können Sie nutzen:

- am Mittwoch, 10. September, in der Zeit von 8 bis 10 Uhr im Café des Mehrgenerationenhauses »Volks- haus Tungendorf«, Hürsland 2, Neumünster
- am Donnerstag, 11. September, in der Zeit von 8 bis 10 Uhr im Café des Bildungszentrums Vice- linschule, Kieler Straße 90, Neumünster

Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 8. September bis 6. Oktober

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. **Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin bei Ihrer Integrationsfachkraft im Jobcenter über für Sie besonders geeignete Fördermöglichkeiten.**

Beginn	Inhalt	Zielgruppe
laufend	Feststellungs-, Trainings- und Erprobungszentrum (FTEC)	Arbeitsuchende (alle Altersgruppen), die sich beruflich orientieren und erproben wollen
laufend	Orientierung und Aktivierung	Arbeitsuchende, die neu im Alg2-Leistungsbezug sind
laufend	Coaching für Aufstocker	Leistungsbeziehende mit Erwerbseinkommen, die den Alg2-Bezug vollständig beenden wollen
8. 9. 2014	Eignungsfeststellung (Vollzeit) »Fahrer, Lager, Logistik«	Arbeitsuchende, die sich für eine Qualifizierung und anschließende Arbeitsaufnahme im Logistikbereich interessieren
8. 9. 2014	Eignungsfeststellung (Vollzeit) »Verkauf«	Arbeitsuchende, die sich für eine Qualifizierung und anschließende Arbeitsaufnahme im Verkaufsbereich interessieren
15.9.2014	Kenntnisvermittlung »Fachkraft in der Reinigung«	Arbeitsuchende, die sich für eine Arbeitsaufnahme im Reinigungsbereich interessieren
29.9.2014	Kenntnisvermittlung (Vollzeit) »Fahrer, Lager, Logistik« (Dauer: 5 Monate; nur nach Teilnahme an der Eignungsfeststellung vom 8. 9.)	Arbeitsuchende, die sich für eine Arbeitsaufnahme im Logistikbereich interessieren
1.10.2014	Umschulung zum Altenpflegehelfer / zur Altenpflegehelferin (Dauer: ein Jahr)	Ausbildung im Bereich Pflege für Arbeitsuchende im Alter ab 25 Jahre
6.10.2014	Kenntnisvermittlung (Vollzeit) »Verkauf« (Dauer: 6 Monate; nur nach Teilnahme an der Eignungsfeststellung vom 8. 9.)	Arbeitsuchende, die sich für eine Arbeitsaufnahme im Verkaufsbereich interessieren